



## Schule für Yoga und Meditation

Wolfgang Zoller Yogalehrer (SKA)  
Karl-Müller-Str. 14 88400 Biberach  
Tel.:07351/12326 Fax.:07351/13330  
Steuernummer: 54378 / 04528  
Mail: [verwaltung@yogabiberach.de](mailto:verwaltung@yogabiberach.de)  
Home: [www.yogabiberach.de](http://www.yogabiberach.de)

---

### Die neue Datenschutzgrundverordnung

Natürlich werden auch in der Schule Daten erhoben und zur Erfüllung des Leistungsauftrages (also Yogaunterricht) gespeichert.

Dabei wird gesetzlich unterschieden zwischen **personenbezogenen** und **sensiblen** Daten. Sensible Daten erfordern eine schriftliche Einwilligung, personenbezogene nicht.

Von mir werden folgende nur personenbezogene Daten zur Organisation des Regelunterrichts gespeichert:

**Name, Adresse, Telefonnummer, Geburtstag, eventuell E-Mail-Adresse und Kontodaten**

### Wie die Daten gespeichert werden:

Die Daten werden auf verschiedenen Wegen erfasst - telefonisch, über das Internetportal, schriftlich auf einer Anmeldekarte oder persönlich.

Diese Daten werden auf eine gelbe Anmeldekarte eingetragen und vom Kunden unterschrieben. Die Karten werden wie früher in einer „Kartei“ gesammelt, unterteilt in die jeweiligen Yoga-Gruppen. Alte Karten werden aussortiert und die gesetzlichen 10 Jahre aufbewahrt. Einsicht in diese Karteikarten hat neben mir noch eine Angestellte.

Darüber hinaus werden die Daten (ohne Kontodaten) in eine Tabelle in einem entsprechenden Verarbeitungsprogramm (Office, Excel) eingetragen und weiterverarbeitet, damit ein maschineller Ausdruck der Listen für den Gebrauch im Unterricht erstellt werden kann.

### Listen:

- Anwesenheitsliste
- Liste für die Seminare
- Bankeinzug
- Schwangerschaftsyoga
- Rechnungen
- Email-Adressen

### Anwesenheitsliste:

Die Anwesenheitslisten enthalten Namen, Vornamen, Telefonnummer und die Anwesenheit und werden nach Ablauf des Kurses vernichtet. Die Listen bleiben 10 Jahre lang im Computer als Datei gespeichert. Einsicht in diese Listen hat neben mir noch eine Angestellte.

### Liste für die Seminare:

Die Listen für die Seminare beinhalten die gleichen Daten wie oben, werden ebenfalls maschinell erfasst und nach den Seminaren vernichtet.

**Bankeinzug:**

Wird mir Bankeinzug erteilt, so werden die Kontodaten (Name, Vorname, IBAN-Nummer) außer auf den Karteikarten noch in einem separaten Programm zur Kontoführung (SFirm) gespeichert. Der Ausdruck bei Bankeinzug wird 3 Jahre aufbewahrt. Die Kontoverbindungen werden routinemäßig überprüft und nicht mehr gebrauchte gelöscht.

Einsicht hier habe nur ich.

**Schwangerschaftsyoga:**

Im Schwangerschaftsyoga wird pro 12 Einheiten von der Teilnehmerin eine blaue Anmeldekarte ausgefüllt. Diese Karte dient auch zur Erstellung der Bescheinigung über die Teilnahme am Unterricht für die Krankenkasse. Sie werden nach Beendigung der Schwangerschaft noch 10 Jahre aufbewahrt und in einem Karteikartensystem abgelegt. Einsicht in die Kartei hat neben mir noch eine Angestellte.

Zusätzlich wird eine Liste der Bareinnahmen für das Finanzamt geführt, diese wird 10 Jahre lang für das Finanzamt in einem separaten Ordner aufbewahrt. Einsicht in diese Listen hat neben mir noch eine Angestellte und das Finanzamt.

**Rechnungen:**

Wird eine Rechnung verlangt, so werden Daten (Name und Adresse) in einem separaten Rechnungsprogramm gespeichert. Diese Daten werden nach 10 Jahren gelöscht. Einsicht in diese Datei hat neben mir noch eine Angestellte.

Daten über das Internetportal:

Die Internetseite der Schule für Yoga und Meditation enthält keine sogenannten Cookies.

Werden über das Anmeldeportal personenbezogene Daten eingegeben und abgesendet, so werden diese mittels einer speziellen Verschlüsselung an die Schule übertragen.

Einsicht hier habe nur ich und eine Angestellte.

**Mail:**

Bekomme ich eine Mail, so wird die Emailadresse automatisch durch das Programm gespeichert. Die Mailadressen werden routinemäßig überprüft und nicht mehr benötigte Kontakte gelöscht.

Mails an „[wolfgang@yogabiberach.de](mailto:wolfgang@yogabiberach.de)“ kann nur ich lesen und bearbeiten.

Mails an „[verwaltung@yogabiberach.de](mailto:verwaltung@yogabiberach.de)“: Einsicht in diese Mails hat neben mir noch eine Angestellte. Es werden grundsätzlich keine Rundmails, Newsletter oder Mail-Gruppenlisten erstellt oder versandt.

Alle Daten und Tabellen sind nach bestem Wissen und Gewissen vor Fremdzugriffen geschützt. So arbeite ich mit einem Fachmann zusammen, mit dem ich die Verschlüsselung und Speicherform etc. permanent verbessere.

Januar 2021

Wolfgang Zoller